

VORTRÄGE

a) Tagungen/ Workshops

- November 2022 [26] *Poetische Bewegung des Begriffs. Rilkes Logik des Grundes*. Vortrag auf der Tagung „Bewegung‘ um 1900. Literarisch – Ästhetisch – Anthropologisch“ an der Universität Leipzig (10.-12. November)
- Oktober 2021 [25] *Schlussfiguren. Überforderungen der inneren Form in zwei Gedichten Goethes und Rilkes* (Dornburg, Archaischer Torso Apollos). Vortrag auf der Tagung „Überforderung der Form. Erkundung einer neuen Fragestellung in der Theorie der Dichtung und in der interpretatorischen Praxis“ an der Universität Leipzig.
- September 2019 [24] *Allegorie in Hans Georg Gadammers „Wahrheit und Methode“*. Eine kritische Betrachtung. Vortrag auf der Tagung „Allegorie“ auf Schloss Rauischholzhausen.
- Juni 2019 [23] *Das Herz der Wahrheit. Gottfried Honeggers Parmenides-Buch*. Vortrag auf der Tagung „Avantgarde Intermedial. Künstler- und Malerbücher in den Sammlungen der Herzog August Bibliothek“ an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
- Juni 2018 [22] *Was ist literarischer Sinn? Überlegungen mit Rücksicht auf Frege*. Vortrag auf dem Kolloquium „Zur Interpretationsfunktion der Literaturwissenschaft. Empirische und normative Perspektiven“ an der Universität Heidelberg
- März 2018 [21] *Landschaft als dichterisches Problem*. Eröffnungsvortrag auf der Tagung „Zwischen Wildnis und Park. Bild und Konzepte der Landschaft von der Goethezeit bis zur Gegenwart“ an der FSU Jena
- Oktober 2017 [20] *Poetische Gründe. Überlegungen zu einer inferentialistischen Theorie poetischer Rationalität*. Einladung zu einem Vortrag auf dem Kolloquium „Rationalität der Literatur“ von Prof. Dr. Arbogast Schmitt und Prof. Dr. Andreas Kablitz auf Schloss Rauischholzhausen
- September 2015 [19] *Von der Unmöglichkeit, in der Gegenwart seiner selbst zu leben – und von der Kunst, es doch zu tun. Bemerkungen zu einem Problemfeld in der Philosophie und in der philosophischen Ästhetik*. Vortrag auf der Tagung „Ästhetische Positionen und Debatten in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur“ (1995-2015) an der TU Braunschweig
- Oktober 2014 [18] *Breaking slow. Eigenzeiten ästhetischer Verzögerung im neueren seriellen filmischen Erzählen (Breaking Bad)*. Vortrag auf der Tagung „Technische Beschleunigung – ästhetische Verlangsamung? Inszenierung von Mobilität in Literatur und Künsten“ an der TU Braunschweig
- Juli 2014 [17] *Theodor W. Adornos „Die Aktualität der Philosophie“ und „Die Idee der Naturgeschichte“*. Vortrag auf dem Workshop „Texte zur frühen Benjaminrezeption“ des Centro Studi Filosofici S. Abbondio und der Catedra „Walter Benjamin“, Girona in S. Abbondio (Schweiz)
- Juli 2014 [16] *Wulf Kirstens Hölderlinbild*. Vortrag auf dem Kolloquium „Landschaft als poetischer Text“ zum 80. Geburtstag von Wulf Kirsten an der TU Braunschweig

- Juni 2014 [15] *Negativität und Darstellung bei Kant und Hegel*. Vortrag auf Einladung auf der Tagung „Darstellung in Philosophie, Ästhetik und Chemie. Begriffe und Praktiken um 1800“ am NFS „Bildkritik“ der Universität Basel (Schweiz)
- Juni 2013 [14] *Kreis aus Kreisen. Automobile Bewegung im gegenwärtigen amerikanischen Kino in „Lost Highway“, „Somewhere“ und „Drive“*. Vortrag auf der Tagung „Die Metaphorik der Autobahn“ an der TU Braunschweig
- Mai 2013 [13] *Dialectics of Right. Some remarks on Christoph Menkes Critical Theory of Right*. Vortrag auf der Tagung *The Actuality of German Critical Theory*, 6th International Critical Theory Conference am John Felice Rome Center of Loyola der University Chicago, Rome, Italy
- Dezember 2012 [12] *Under Cover. Hegel's Logic in Walter Benjamin's „Epistemo-Critical Preface“*, Einladung, Konferenz „The Philosophy of Walter Benjamin“ am Goldsmiths College der University of London (UK)
- Oktober 2012 [11] *Wahrheit und Darstellung. Zur Grundlegung einer Ästhetik der Erkenntnis in Walter Benjamins „Erkenntniskritischer Vorrede“*, Einladung, 36th Annual Conference of the German Studies Association (GSA), Milwaukee, USA
- August 2012 [10] *Die Leerstelle des Menschen in Heideggers „Der Ursprung des Kunstwerkes“*, Tagung „Humanismus – ein offenes System“ der Forschungsstelle Europäische Romantik, der FSU Jena, der Humanistischen Akademie Berlin und der Berendel Foundation London im Schiller-Nationalmuseum Weimar
- September 2011 [9] *„In der zaudernden Weile“. Poetische Zeiterfahrungen in Hölderlins „Brod und Wein“*, DFG-Rundgespräch „Erfahrungswandel. Zur Problemgeschichte der Verzeitlichung am Anfang der Moderne“ an der FSU Jena
- Dezember 2010 [8] *„Auf Realität stoßen“. Die Funktion der „Darstellung“ in Friedrich Schlegels Jenaer Vorlesungen zur Transzendentalphilosophie (1800/1801)*, Workshop „Die Aktualität der Romantik“ an der FSU Jena
- August 2009 [7] *Wieviel Kultur steckt in der Literatur? Grundlegende Überlegungen zur Bestimmung der Literatur in einem Begriff von Kultur*, XIV. Internationale Tagung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer an der FSU Jena
- Juli 2009 [6] *„Ein Zeichen sind wir, deutungslos.“ Leben und Schreiben in Goethes „Wahlverwandschaften“*, Tagung „Andacht zum Detail. Versuche über die Wahlverwandschaften“ des SFB 482 „Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800“ im Goethe-Nationalmuseum Weimar
- November 2008 [5] *Reflexivität. Zu einer Ontologie der Literatur*, Einladung, XIV. Tagung „Comparative arts. Neue Ansätze zu einer universellen Ästhetik“ der Deutschen Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (DGAVL) an der Universität Münster
- März 2007 [4] *Operative Zeit. Einleitende Bemerkungen zur Situation moderner Lyrik zwischen Authentizität und Polyphonie*, Tagung „Lyrik der Nachkriegszeit im Spannungsfeld von Authentizität und Polyphonie“ der FSU Jena (Schloss Dornburg)
- Oktober 2006 [3] *Symphilosophie oder polemische Kritik? Friedrich Schlegel und Mme de Staël*, Tagung „Germaine de Staël und ihr erstes deutsches Publikum“ des SFB 482 „Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800“ in der Anna-Amalia-Bibliothek Weimar

- Januar 2006 [2] *Darstellung und Reflexion. Zu Friedrich Schlegel und Walter Benjamin*, Tagung „Literarische Darstellungsformen der Philosophie im Umfeld von Romantik und Deutschem Idealismus“ am SFB 482 „Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800“ auf Schloss Dornburg
- November 2005 [1] *Das „romantische Jena“: Deutsche Literaturgeschichte an der Saale*, Konferenz „Schiller – Abbe – Haeckel. Jenaer Selbstbilder im Kontext nationaler Erinnerungskultur“ anlässlich des Schiller- und Abbe-Jahres auf Schloss Dornburg

b) Podiumsgespräche/ Moderationen

- September 2022 [11] *Ettersburger Gespräch: Erfindet sich der Westen den Osten?* Gespräch mit Dirk Oschmann. Schloss Ettersburg, 18. September 2022.
- März 2022 [10] *Ettersburger Gespräch: Heidegger. Ein deutsches Leben*. Gespräch mit Lorenz Jäger. Schloss Ettersburg, 6. März 2022.
- November 2021 [9] *Ettersburger Gespräch: Hegel! Welt der Freiheit – Freiheit der Welt*. Gespräch zwischen Jürgen Kaube und Klaus Vieweg. Moderation: Jan Urbich. Schloss Ettersburg, 7. November 2021.
- Juni 2019 [8] *Hölderlin*. Podiumsgespräch mit Rüdiger Safranski über sein Hölderlin-Buch im Rahmen des Pfingstfestivals Schloss Ettersburg vom 5. bis 16. Juni 2019, Weimar
- Oktober 2015 [7] *Geschlechterverhältnisse und situative Identitäten: damals und heute. Zu Friedrich Schlegels „Lucinde“*. Podiumsdiskussion mit Miriam Rose (Prof. für Systematische Theologie, FSU Jena) und Wolfgang Schmidbauer (Paartherapeut, „Die Zeit“, München) im Rahmen der Reihe „Romantischer Realismus“ des Schiller-Gartenhauses der FSU Jena
- Mai 2015 [6] *Von einem Krieg zum anderen. Ernst Jünger und Frankreich*. Podiumsgespräch mit François Poncet. Veranstaltung im Rahmen des Pfingst-Festivals der Stiftung Schloss Ettersburg 2015 gemeinsam mit dem Institut Français Erfurt
- Juni 2014 [5] Einführung und Eröffnung der Vernissage „*In medio. Im Licht des Seyns*“ von Mathias Buss auf Schloss Ettersburg, Thüringen, im Rahmen des Pfingst-Festivals der Stiftung Schloss Ettersburg 2014
- April 2014 [4] *Ein Geflecht aus Zeit und Licht*. Laudatio und Diskussion mit Mathias Buss anlässlich der Ausstellungseröffnung „*Inne-halten. Die Gunst des Augenblicks. Malerei und Zeichnung von Mathias Buss*“, Evangelische Akademie Thüringen, Neudietendorf
- Februar 2014 [3] *Poesie der Wissenschaften*. Podiumsgespräch mit Hans Magnus Enzensberger an der TU Braunschweig, Aula
- Januar 2013 [2] *Spieltheorie und Geschichte*. Podiumsgespräch zu einer Lesung von Julia Schoch mit Prof. Dr. Jan Röhnert und Hans Gerd Hahn in der „Galerie auf Zeit“, (Braunschweig)
- Oktober 2011 [1] *Krieg und Kultur*. Podiumsgespräch mit Klaus Theweleit auf der Frankfurter Buchmesse 2011 am Stand des Freistaats Thüringen auf Einladung der Klassik Stiftung Weimar (Frankfurt a. M.)

c) Teilnahme an Vorlesungsreihen

- April 2020 [5] *Überlegungen zum Begriffsgebrauch von „Epoche“*. Ringvorlesung „Zeitmarken und Zäsuren zwischen 1770 und 2020. Zum Konzept der literarischen Epoche und seiner Kritik“ des Instituts für Germanistik der TU Braunschweig
- Oktober 2019 [4] *Revolution(en) in Ästhetik, Wissenschaft, Technik und Geschichte: Eine Einführung*. Ringvorlesung „Upside down: Revolutionen in Ästhetik, Wissenschaft, Technik und Geschichte“ des Masterstudiengangs „Kultur der technisch-wissenschaftlichen Welt“ an der TU Braunschweig
- Oktober 2014 [3] *Was ist eigentlich ein Medium, und ist Literatur ein solches? Über die theoretischen Grundlagen eines medialen Literaturbegriffs*. Ringvorlesung „Gegenwartsliteratur und mediale Moderne“ des Instituts für Germanistik der TU Braunschweig
- Januar 2013 [2] *Mimesis. Kanonische Positionen des abendländischen Nachahmungsbegriffs bei Platon und Aristoteles*, Vorlesung und Kolloquium innerhalb der Veranstaltungsreihe „Einführung in die Literaturwissenschaft“ des Institut für Germanistik der TU Braunschweig
- August 2006 [1] *Reinentsprungenes. Eine Einführung in den Begriff des Mythos bei Adorno*, Interdisziplinäre Ringvorlesung „Mythologien“ der FSU Jena

d) Kolloquien

- Juni 2022 [5] *Freges Konzept von Dichtung*. Vortrag im Oberseminar des Lehrstuhls für Literaturtheorie und Neuere Deutsche Literatur am Institut für Germanistik der Universität Leipzig.
- Januar 2019 [4] *Das Subjekt der Heimkehr in Gedichten von Eichendorff, Celan und Rilke*. Vortrag im „Leipziger Literaturwissenschaftlichen Colloquium“ an der Universität Leipzig
- Januar 2019 [3] *Prolegomena zu einer Theorie poetischer Gründe*. Vortrag im Oberseminar des Instituts für Germanistik der Universität Leipzig
- Juli 2010 [2] *Zur Darstellungstechnik Walter Benjamins in der ‚Erkenntniskritischen Vorrede‘ am Beispiel seiner Platonrezeption*, Literaturwissenschaftliches Kolloquium des Institut für Philologie der Universität Regensburg
- Oktober 2005 [1] *Die Dialektik des Schönen bei Platon und Benjamin*, Institutskolloquium des Instituts für Germanistische Literaturwissenschaft der FSU Jena